

# Sanftes Rollen gegen fieses Jucken

Damit der laue Sommerabend keinen St(r)ich durch die Rechnung macht

Mit was man sich auch einreibt oder einsprüht, Anti-Mückenlampen in der Steckdose oder einfach nur unter die Bettdecke kriechen – Mückenstiche lassen sich nur schwer verhindern. Die Folgen des Stiches aber kann man

mit einem neuartigen Roller-Stick wirkungsvoll bekämpfen.

Das kennt jeder: Unerträgliches Jucken von Mückenstichen trübt oft die gute Stimmung im Urlaub. Mückenstiche an sich sind für den Menschen eher harmlos,

aber das Jucken nervt. In den meisten Fällen fängt der Stich nach wenigen Minuten an zu quillen.

Manche Menschen werden bevorzugt von Mücken gestochen, andere bleiben verschont. Das hat verschiedene Gründe: Von zwei Menschen in einem Raum, wird die Mücke denjenigen mit der höheren Hauttemperatur eher anfliegen. Außerdem werden Frauen häufiger gestochen als Männer,

denn ihre Haut ist wärmer. Auch Kinder sind bei den Plagegeistern aus demselben Grund sehr beliebt. Die Hautausdünstungen der Opfer sind für die wählerischen Mücken ebenfalls ein Kriterium.

Ein neuartiger Roll-On-Stick aus der Apotheke (z. B. Roll-A-Calm) überzieht die Einstichstelle mit 100% reinen und natürlichen essentiellen Ölen, unter anderem aus entzündungshemmen-

der Ringelblume, durchblutungsfördernder Brennnessel und Ägyptentrost gegen allergische Reaktionen. Diese sanfte Methode lindert den Juckreiz spürbar und schnell.

Roll-On-Sticks gibt es übrigens auch gegen Migräne und Herpes. Die sanften Roll-On-Sticks sind damit die idealen Begleiter für die Handtaschen-Apotheke – nicht nur in der Mückensaison.

(Dr. Kaske)



Gerade im Sommer an einem Badesee lassen sich Mückenstiche kaum vermeiden.

Foto: Roll-A-Calm